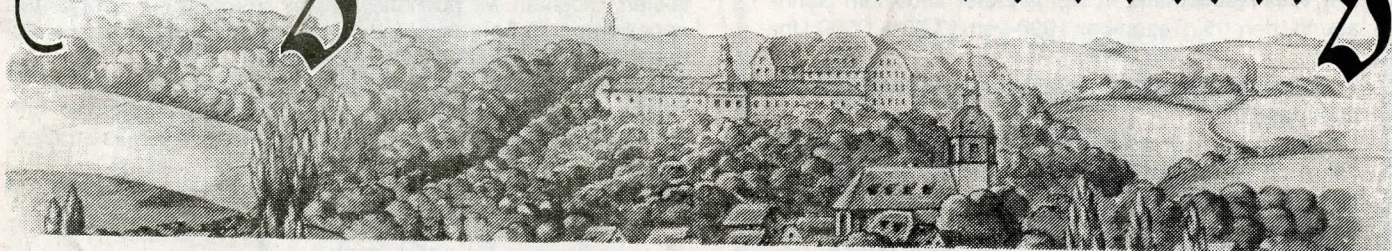


# Bergaer Zeitung



Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Jahrgang 9

Freitag, den 27. November 1998

Nummer 25

## Weihnachtsmarkt

in Berga/Elster am 05.12.1998

von 13.00 bis 17.00 Uhr





## Auf zum Weihnachtsmarkt nach Berga/Elster!

Der Weihnachtsmarkt in Berga/Elster findet am Sonnabend, den 05. Dezember 1998 von 13.00 - 17.00 Uhr statt.

In diesem Jahr wird der Markt im und um den Stadtpark durchgeführt.

Um 14.00 Uhr lädt die Stadtbibliothek alle Kinder bis 10 Jahre zu einer gemütlichen **Märchenstunde** mit lustigem Rätselraten in den Versammlungsraum des Rathauses ein, wobei es auch schöne Preise zu gewinnen gibt.

Der Weihnachtsmann wird um 15.00 Uhr mit kleinen Gaben für die braven Kinder erwartet.

Viele Händler und die Gewerbetreibenden unserer Stadt bieten Ihnen ein vielseitiges Sortiment für Ihren Weihnachtseinkauf an.

Für das leibliche Wohl ist mit Rostbratwürsten, Kaffee und Weihnachtsgebäck, Glühwein, kandierten Früchten, Zuckerwatte, Obst und vieles mehr bestens gesorgt.



Die Stadtverwaltung lädt die Bürger von Berga und Umgebung recht herzlich ein und wünscht allen Besuchern einen angenehmen und gemütlichen Nachmittag.

## Sperrung der Straße am Markt und der Robert-Guezou-Straße

Aufgrund des stattfindenden Weihnachtsmarktes wird die Straße am Markt vom Geschäft Stöltzner bis Bäckerei Junghans, von der Einmündung Schloßstraße bis zur Stadtverwaltung und die Robert-Guezou-Straße von der Haus-Nr. 1 bis zum Abzweig Brauhausstraße am Sonnabend, den 05. Dezember 1998 in der Zeit von 9.00 - 18.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Bahnhofstraße und Kirchplatz. Wir bitten besonders die betreffenden Anlieger um Verständnis.

**Ordnungsamt**

### Impressum

## „Bergaer Zeitung“

Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung  
Die Bergaer Zeitung erscheint 14-täglich, jeweils freitags.  
Der Elstertalbote ist zum Preis von DM -,60 bei verschiedenen Verkaufsstellen erhältlich.

– Druck und Verlag: Inform-Verlags-GmbH & Co KG,  
In den Folgen 43, 98704 Langwiesen,  
Tel.: 03677 / 800058, Fax: 03677 / 800900  
vertreten durch den Geschäftsführer Hans-Peter Steil

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Erste Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,  
Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/Elster  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Fritzsche

– Die Bergaer Zeitung wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Berga/Elster verteilt. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von DM 0,80 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Informationen aus dem Rathaus

### Schneeräumen - wie soll das gehen, wenn die Straßen zugeparkt sind!

Um einen reibungslosen Ablauf des Winterdienstes zu gewährleisten, möchten wir nochmals an die Vernunft der Kraftfahrer appellieren, die Fahrzeuge so zu parken, daß der Winterdienst ungehindert die Straßen beräumen kann.

Besonders in den Wintermonaten sollte in der Karl-Marx-Straße, Brunnenberg, Kalkgraben und der Wiesenstraße auf das Parken geachtet werden, da es sich hier um enge Straßen handelt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Ordnungsamt der Stadt Berga**

### Monatliche kostenlose Schadstoffentsorgung

Ab Monat Dezember 1998 steht das Schadstoffmobil der Firma UGN-Umweltconsult GmbH im Auftrag des AWV Gera jeden

**1. Freitag im Monat am Standplatz „Ecke Bahnhofstraße / Brauhausstraße“**

**(erstmalig am 04.12.1998 in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr)**

Hier haben die Bürger die Gelegenheit Sonderabfälle bis zu einer max. Gebindegröße von 30 l und Kleinelektrikschrött bis max. 3 kg für jedes Gerät kostenlos abzugeben. Die Elektronikschrottgroßgeräte (z.B. Fernseher, Kühlschränke, etc.) werden weiterhin per Anmeldung am Schadstoffmobil 2 mal im laufenden Kalenderjahr kostenlos abgeholt.

**Ordnungsamt  
Stadt Berga/Elster**

### Abfallkatalog

**für die Annahme von Sonderabfällen am Schadstoffmobil:**

- Altlacke, Altfarben
- Leim- und Klebemittel
- Kitt- und Spachtelmassen
- Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Lösemittel
- Lösemittelgemische mit halogenierten organischen Lösemitteln
- Verbrennungsmotoren- und Getriebeöle
- Altbestände und Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln
- feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel
- Quecksilber, quecksilberhaltige Rückstände
- Leuchtstoffröhren, Quecksilberdampf lampen
- Batterien, quecksilberhaltig
- Nickel-Cadmium-Akkumulatoren
- Trockenbatterien (Trockenzellen)
- Bleiakumulatoren (incl. Säure)
- anorganische Säuren, Säuregemische und Beizen (sauer)
- anorganische Basen, Basengemische und Beizen (basisch)
- Eisenmetallbehältnisse mit schädlichen Restinhalten
- Kunststoffbehältnisse mit schädlichen Restinhalten
- Glas- und Keramikbehältnisse mit schädlichen Restinhalten
- Tenside (Haushaltsreiniger)
- Laborechemikalienreste organisch
- Laborechemikalienreste anorganisch
- verunreinigte Kraftstoffe (Benzin)
- verunreinigte Heizöle (auch Diesel)
- Fotochemikalien flüssig (Fixier- und Entwicklerbäder)
- Fotochemikalien fest
- Altmedikamente (fest, flüssig)
- Spraydosen mit schädlichen Restinhalten

**folgende aufgeführte Abfälle sind von der Annahme am Schadstoffmobil ausgeschlossen:**

- explosive Abfälle, Sprengstoffe usw.
- verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste gasförmige Abfälle
- radioaktive Abfälle
- ekelerregende oder ansteckungsgefährliche Abfälle



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Nacht- und Wochenend-Notdienst

Dezember 1998

|     |          |           |
|-----|----------|-----------|
| Di. | 01.12.98 | Dr. Braun |
| Mi. | 02.12.98 | Dr. Braun |
| Do. | 03.12.98 | Dr. Braun |
| Fr. | 04.12.98 | Dr. Braun |

|     |          |           |
|-----|----------|-----------|
| Sa. | 05.12.98 | Dr. Braun |
| So. | 06.12.98 | Dr. Braun |

|     |          |            |
|-----|----------|------------|
| Mo. | 07.12.98 | Dr. Brosig |
| Di. | 08.12.98 | Dr. Braun  |
| Mi. | 09.12.98 | Dr. Brosig |
| Do. | 10.12.98 | Dr. Brosig |
| Fr. | 11.12.98 | Dr. Brosig |

Änderungen vorbehalten!

**Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig, Am Markt 1**  
Tel. 25647

**privat: Dr. Brosig, Puschkinstr. 20**  
Tel. 25640

**Praxis Frau Dr. Braun, Bahnhofstr. 20**  
Tel. 20796

**privat Frau Dr. Braun, Tel. 036603/42021**  
Funktelefon-Nr. 01718096187

## Vereine und Verbände

### Einladung

zum „Vorweihnachtlichen Konzert“

des AWO-Chores Berga

und der Bläsergruppe der

Evangelisch-Methodistischen Kirche



Liebe Einwohner der Stadt Berga und der umliegenden Gemeinden!

Am Samstag, dem 28.11.1998, einen Tag vor dem 1. Advent, findet um 15.00 Uhr in der Methodistenkirche Waltersdorf unser

**vorweihnachtliches Konzert**

statt.

Erstmals in diesem Jahr erklingen Weihnachtslieder im Zusammenwirken mit der Bläsergruppe der Evangelisch-Methodistischen Kirche, was ganz ohne Zweifel eine Bereicherung und ein besonderes Klangerlebnis bringen wird.

Interessenten, die von Berga mit nach Waltersdorf fahren wollen, können an diesem Tag 14.15 Uhr ab dem PLUS-Parkplatz mit uns gemeinsam mit dem Bus fahren.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu können, um uns gemeinsam auf die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen.

**AWO-Chor Berga/E.**

**Bläsergruppe der Evangelisch-Methodistischen Kirche**



### Weihnachtsfeier für Senioren!

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier in der Gaststätte „Dorfkrug“ Clodra laden wir alle Senioren aus Clodra, Dittersdorf, Zickra und Buchwald für den 07.12.1998 um 14.30 Uhr ganz herzlich ein.

**Ortschaftsrat Clodra**

### 125 Jahre Imkerverein „Berga und Umgebung“

Nektar und Ambrosia speisten der Sage nach die alten Götter der Antike. Seit langem weiß man, wie nützlich die Bienen für Natur und Menschen sind. Früher gab es auch bedeutend mehr Imker in unserer Gegend als heute. Umso erfreulicher war es, daß am 25.10.1998 37 Imker und Gäste die Jubiläumsfeier des Imkervereins „Berga und Umgebung“ in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ besuchten.

Nach der Begrüßung hielt der Vereinsvorsitzende Werner Köhler, Zickra, den Festvortrag. Höhepunkte und Krisenzeiten aus der Vereinschronik wurden von allen mit großem Interesse verfolgt. Im Blick auf die Zukunft appellierte er hoffnungsvoll an die Treue und den Fleiß der Imker, damit auch der Verein weiter blühe, wachse und gedeihe. Der Vorsitzende des Landesverbandes Thüringer Imker, Dr. Heinz Dolzmann, Jena, überbrachte herzliche Grüße und Glückwünsche des Deutschen Imkerbundes und zeichnete in dankbarer Anerkennung für hervorragende Leistungen 12 Imker unseres Vereins mit der Ehrennadel in Gold, Silber und Bronze aus. Qualität ist der Trumpf echten deutschen Honigs, den es meistens nur bei den Imkern zu kaufen gibt. Darum gilt es, der Honiggewinnung und Pflege immer wieder große Sorgfalt zukommen zu lassen.

Nach weiteren Grußworten und Glückwünschen von Delegierten benachbarter Imkervereine wurde auf das Wohl des 1873 in Berga gegründeten Vereins angestoßen und einer fein servierten Kaffeetafel rege zugesprochen.

In einer kleinen Ausstellung war zu sehen, was man alles aus Honig und Bienenwachs herstellen kann. Auch konnte man einen Einblick in die umfangreiche Bienenliteratur gewinnen.

Nach einem festlichen Abendessen bei ausgewählter musikalischer Unterhaltung wurde noch das Tanzbein geschwungen und so fand ein seltenes und schönes Jubiläum seinen fröhlichen Ausklang.

**Bernhard Roßner**

### Thüringer Landfrauenverband e. V.

**Frauenversammlung am 09.12.1998, 19.00 Uhr,**

**Obergeißendorf, Gaststätte „Zur Mühle“**

Thema: Auswertung des vergangenen Jahres!

Weihnachtsfeier

**Ortsfrauengruppe Geißendorf**

### Werte Senioren aus Wolfersdorf, Wernsdorf und Großdraxdorf!



Zur diesjährigen Weihnachtsfeier lädt Sie herzlichst der Wolfersdorfer Frauenverein ins neu renovierte Vereinszimmer ein. Der Frauenchor wird Sie wieder mit Weihnachtsliedern erfreuen und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Also nicht vergessen

**am 3. Dezember um 14.30 Uhr**

stimmen wir Sie auf die Weihnachtsfesttage ein und wünschen einen besinnlichen Nachmittag.

**Frauenverein Wolfersdorf**

**Liebe Vereinsmitglieder!**



Die Weihnachtsfeier für unsere Mitglieder des Frauenvereins Wolfersdorf findet am

**11. Dezember um 19.00 Uhr**

im Vereinsraum statt.

Wir wünschen uns eine zahlreiche Teilnahme und freuen uns gemeinsam auf einen gemütlichen Abend.

**Euer Vorstand**



## FSV Berga

### Nachwuchs-Fußball

#### A-Junioren

08.11.98 FC Thüringen Weida - FSV Berga ..... 2:4 (1:1)  
In diesem Prestigespiel konnte der FSV überraschend drei Punkte mit nach Berga nehmen. Auf Grund der starken kämpferischen Leistung war der Sieg auch mehr als verdient. Die unzähligen Schürfwunden und blutigen Knie vom Weidaer Hartplatz waren nicht umsonst.

Bereits in der 2. Minute fiel das Führungstor für Berga. Nach einem 20 m-Freistoß vom R. Rohde an die Latte schoß M. Pinther den Abpraller ein. Weida drückte danach sofort auf den Ausgleich und hatte klare Chancenvorteile. Ein starker A. Strauß im Bergaer Tor hielt seinen Kasten lange sauber. Erst gegen einen scharfen Aufsetzerball war er machtlos. Gegen Ende der 1. Halbzeit wurde Berga stärker und nach der Pause setzte sich das fort. Nach einer Stunde Spielzeit wieder Freistoß für Berga und wieder schoß R. Rohde. Diesmal ließ der Weidaer Torwart abprallen und R. Hoffrichter staubte ab. Kurz danach war Berga nur noch zu zehnt. K. Tetzlaff hatte sich nicht in der Gewalt und wurde vom Platz gestellt. Die Folge war eine noch konzentriertere Abwehrarbeit des FSV und blitzschnelle Konter über die zu diesem Zeitpunkt einzige Spitze R. Hoffrichter. M. Pinther per Strafstoß und eben R. Hoffrichter mit einem gefühlvollen Heber bescherten Berga eine sichere 4:1 Führung. Der Gegentreffer zum Endstand kurz vor Ende des Spiels beeindruckte niemand mehr.

FSV: Strauß, Tetzlaff, Hofmann, Steiner, Frauenheim (45. Zöbisch), Weise (45. Hammer, 65. Böttger), Pinther, Lenk, Gerber (65. Böhme), Rohde, Hoffrichter

Alle weiteren Spiele der letzten beiden Wochen sind den schlechten Platzverhältnissen zum Opfer gefallen.

## FSV Berga - Abteilung Kegeln

### 2. Landesklasse

#### 6. Spieltag

##### Zweite Heimniederlage für Berga I

Mit einer herben Enttäuschung endete das Nachholspiel des FSV I gegen die zweite Vertretung des SV Elstertal Bad Köstritz. Bereits im ersten Durchgang nahm das Unheil seinen Lauf, als Uwe Linzner nach 47 gespielten Wurf und 152 getroffenen Kegeln entnervt die Bahn verließ. Michael Schubert, bereits am Vortag bei Mannschaft II im Einsatz, beendete die Partie mit noch vertretbaren 734 Zählern. Karsten Sobolewski spielte zu diesem Zeitpunkt solide 791 Holz. Die Gäste hatten aber bereits fast beruhigende 68 Punkte herausgespielt. In der zweiten Runde starteten die Bergaer Heiko Albert (784) und Jürgen Hofmann (810) eine phantastische Aufholjagd, egalisierten die Köstritzer Führung nicht nur, sie brachten den Gastgeber sogar mit 20 Zählern in Führung. Im Finale hätten Rolf Rohn und Jochen Pfeifer eigentlich nur den Vorsprung ins Ziel bringen brauchen, doch es kam leider ganz anders. Während der Kapitän Bergaer Bestleistung spielte (819) und den Ex-Hermes Spielern Paroli bot, erreichte Jochen verletzungsbedingt nur 741 Holz. Ein zweites Auswechseln ist laut Sportordnung nicht möglich, so mußte er sein Spiel beenden. Die Gäste witterten ihre Chance, spielten mit Stefan Kronhöfer (812) und dem Tagesbesten Steffen Borthmes (822) zwei hervorragende Ergebnisse im Finale. Mit 4733 Holz verfehlten die Neu-Köstritzer den Bahnrekord der Waltersdorfer am Ende nur um 5 Punkte. Der FSV Berga geht nun schweren Zeiten entgegen. Karsten Sobolewski fällt demnächst arbeitsbedingt aus, Jochen Pfeifer plagt eine Fußverletzung und Uwe Linzner zweifelt verständlicherweise an seinem Können. Das sollte für alle Bergaer Kegler Ansporn sein, sich mit entsprechenden Leistungen für die „Erste“ zu empfehlen!

#### Endergebnis:

FSV Berga 4679: 4733 Holz SV Elstertal Bad Köstritz II

#### Einzelergebnisse des FSV:

Uwe Linzner (ab 48. Wurf Michael Schubert) 734; Karsten Sobolewski 791; Heiko Albert 784; **Jürgen Hofmann 810; Rolf Rohn 819**; Jochen Pfeifer 741 Holz.

### 7. Spieltag

#### Riesenüberraschung in Rositz

Totgeglaubte leben länger - so könnte man das Spiel des FSV I beim Tabellenführer SV Rositz zusammenfassen. Mit einer mehr als überzeugenden Leistung sicherten sich die Bergaer das erste Paar Auswärtspunkte, gerade in einem Moment, als der kühnste Optimist seine Zweifel hatte. Als taktisch kluger Schachzug des Mannschaftsleiters erwies sich, daß Heiko Albert (428) für die Gäste startete. Er hatte es gleich mit dem besten Rositzer Wolfgang Kazmierczak (410) zu tun, wie sich später herausstellte. Somit war diesmal nicht Uwe Linzner (401) verunsichert, sondern die Hausherren. Uwe, dem dieses Resultat für die nächsten Spiele wieder Selbstvertrauen geben sollte, baute für den FSV den Vorsprung gegen einen der sonst besten Spieler der Rositzer auf 35 Zähler aus. Noch Ersatzmann Michael Schubert (387) verspielte 10 Punkte, doch schon Jürgen Hofmann (410) hielt wieder „voll rein“, nahm seinem Gegenüber Lars Tunk (406) vier Holz ab. Rolf Rohn sorgte als vorletzter Starter mit 431 Kegel dann nicht nur für die Tagesbestmarke, sondern auch für die Vorentscheidung. Jochen Pfeifer, zuletzt angeschlagen, brauchte das 80-Punkte-Polster nur über die Runden zu bringen, dies war ihm aber zu wenig. 421 stand für Jochen als Endresultat, dritthöchster Wert des Tages. Mit 104 Holz Differenz wurden die Rositzer von der eigenen Bahn gefegt, was aufgrund der sehr starken Mannschaftsleistung (5 Bergaer Spieler über 400!) voll in Ordnung geht. Doch schon im nächsten Spiel gegen den SKV Ronneburg plagt die Bergaer wieder das Personalproblem, denn dann fehlen Karsten Sobolewski, Jochen Pfeifer und Heiko Albert. Die Ersatzkräfte hoffen dann auf eine lautstarke Unterstützung nicht nur aus den eigenen Reihen, denn der Abstiegskandidat ist auch mit der Hälfte der zweiten Garde zu schlagen!

#### Endergebnis:

SV Rositz 2374: 2478 Holz FSV Berga

#### Einzelergebnisse des FSV:

**Heiko Albert 428; Uwe Linzner 401; Michael Schubert 387; Jürgen Hofmann 410; Rolf Rohn 431; Jochen Pfeifer 421 Holz.**

#### Tabelle:

| Platz    | Mannschaft                   | Sp.      | Ges.-Lp      | A.-Holz      | Punkte      |
|----------|------------------------------|----------|--------------|--------------|-------------|
| 1        | TSV 1890 Waltersdorf         | 7        | 19172        | 11970        | 10: 4       |
| 2        | KV 1996 Altkirchen           | 7        | 19024        | 11846        | 10: 4       |
| 3        | SKK Gut Holz Weida III       | 7        | 29160        | 14366        | 8: 6        |
| 4        | SV Rositz                    | 7        | 21665        | 12072        | 8: 6        |
| 5        | SV Elstertal Bad Köstritz II | 7        | 21557        | 11803        | 8: 6        |
| 6        | SV Haselbach                 | 7        | 19392        | 09829        | 8: 6        |
| <b>7</b> | <b>FSV Berga</b>             | <b>7</b> | <b>30925</b> | <b>12149</b> | <b>6: 8</b> |
| 8        | TSV Eisenberg II             | 7        | 23658        | 07235        | 6: 8        |
| 9        | SKV Ronneburg                | 7        | 18790        | 09193        | 4:10        |
| 10       | Post SV Gera II              | 7        | 25196        | 11426        | 2:12        |

### 1. Kreisklasse

#### 5. Spieltag

##### 3. Heimspiel - 3. Niederlage

Was ist nur mit der zweiten Mannschaft los? Zu Hause läuft wohl gar nichts mehr. Nach dem zweiten Auswärtssieg kassierte man nun die dritte Heimniederlage - und die auch noch deftig! Rainer Pfeifer (346) und Heiko Albert (387), der sich im Spiel gegen Altkirchen knapp für Team II „qualifizierte“, überließen gleich zu Beginn dem Staffelfavoriten Wünschendorf III 43 Holz. Toni Kraus (338), dem man gegenüber seinen bisher gezeigten Leistungen kaum wiedererkannte und Frank Winkler (372) verloren unter anderem gegen den besten Wünschendorfer Spieler Frank Vetterlein (395) weiter wertvollen Boden. Das Spiel war praktisch entschieden, denn 115 Zähler waren für die beiden Schlußstarter auf Bergaer Seite einfach zu viel. Mit 399 vom Tagesbesten Michael Schubert und 373 von Horst Linzner gelang nur noch Ergebniskosmetik. Wie soll es nun mit der Landesklassenreserve weitergehen? Die Personalnot in der „Ersten“ schlägt sich natürlich auf diese Mannschaft nieder. Im nächsten Spiel in Zeulenroda (Ergebnis lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor) kann Abteilungsleiter Schubert letztmalig mitspielen, danach sind die Kräfte aus der 3. Kreisklasse gefragt.



Endergebnis:

FSV Berga II 2215: 2285 ThSV Wünschendorf III

Einzelergebnisse des FSV II:Rainer Pfeifer 346; Heiko Albert 387, Toni Kraus 338; Frank Winkler 372; **Michael Schubert 399**; Horst Linzner 373 Holz.Tabelle:

| Platz | Mannschaft                   | Sp. | Ges.-Lp | A.-Holz | Punkte |
|-------|------------------------------|-----|---------|---------|--------|
| 1     | TSV 1890 Waltersdorf II      | 5   | 11390   | 6949    | 8: 2   |
| 2     | ThSV Wünschendorf III        | 5   | 11431   | 6661    | 8: 2   |
| 3     | TSG 1861 Hohenleuben II      | 5   | 11702   | 4695    | 8: 2   |
| 4     | FV Zeulenroda III            | 5   | 11818   | 6969    | 4: 6   |
| 5     | TSG 1861 Hohenleuben III     | 5   | 11463   | 6961    | 4: 6   |
| 6     | FSV Berga II                 | 5   | 11258   | 4554    | 4: 6   |
| 7     | SV Chemie Greiz II           | 5   | 11088   | 4534    | 4: 6   |
| 8     | TSV 1872 Langenwetzendorf II | 5   | 11356   | 4444    | 0:10   |

**Kreispokal**Qualifikation zur 1. Runde**FSV III schon vor dem richtigen Beginn ausgeschieden**

Ohne den Hauch einer Chance war die dritte Bergaer Vertretung in der Qualifikation zur ersten Hauptrunde des Kreispokals bei der zweiten Mannschaft des SV Wismut Seelingstädt. Nach der knappen Punktspielniederlage im September an gleicher Stätte fuhr man nicht ganz ohne Hoffnung zum Staffel-Konkurrenten. Doch schon im ersten Durchgang zerstörte Wolfgang Reinel von der Gastgebermannschaft alle Träume, als er mit 452 den Bahnrekord nur um 4 Holz verfehlte. Da die Gäste mit Klaus Geßner auch gleich ihren besten Mann (390) aufboten, war die Luft schon raus. Siegfried Helminski (341/ -16), Michael Gogolin (357/ -19), der erstmals aufgebotene Guido Vetterlein (332/ -76) und Steffen Jung (381/ -15) konnten nicht verhindern, daß die Seelingstädter uneinholbar davonzogen. Selbst Thomas Semmler (378) als Schlußstarter verlor 3 Zähler. Am Ende also eine deftige Niederlage, trotz ordentlicher Leistung, da die Wismut-Kegler über sich hinauswuchsen. 2370 Punkte - da hat ihre erste Mannschaft (Kreisliga) manchmal damit zu kämpfen. Die Bergaer können sich jetzt voll auf die Meisterschaft konzentrieren, denn da ist noch manche Überraschung für die FSV-Kegler möglich.

Endergebnis:

SV Wismut Seelingstädt II 2370: 2179 Holz FSV Berga III

Einzelergebnisse des FSV III:

**Klaus Geßner 390**; Siegfried Helminski 341; Michael Gogolin 357; Guido Vetterlein 332; Steffen Jung 381; Thomas Semmler 378 Holz.

Vorschau:

28.11.98 13.00 Uhr FSV Berga - SKV Ronneburg  
 05.12.98 13.00 Uhr SV Haselbach - FSV Berga  
 05.12.98 13.00 Uhr FSV Berga II - SV Chemie Greiz II

**Auf zur VdK-Weihnachtsfeier!****... sind die Lichter angezündet..."**

Liebe VdK-Mitglieder und Angehörige, es ist wieder so weit, wir laden herzlich ein

zur Weihnachtsfeier  
 am Mittwoch, den 09.12.1998  
 um 15.00 Uhr in

die Räume der AWO Berga, Gartenstr.

Der Chor der Grundschule Berga, unter Leitung von Frau Bunk, erfreut uns mit einem Programm und beim gemütlichen Kaffeetrinken warten wir auf den „lieben Weihnachtsmann“ mit Rute und Sack, mal sehen was er auszupacken hat?

Bis bald und liebe Grüße

**Euer VdK-OV Berga  
 Hannemann**

**Arbeiterwohlfahrt****Berga**

Der Glanz der Weihnachtskerzen  
 erwärme alle Herzen.

Bei Tannenduft und Kerzenschein  
 mög' alles fröhlich, friedlich sein.

Nun ist es wieder soweit,  
 wir laden ein zur Weihnachtszeit.

Egal wie das Wetter - geh'n Sie wieder mal aus  
 und hören und sehen Sie ein  
 Weihnachtsprogramm von  
 Gitte und Klaus.



Unsere diesjährige gemeinsame Senioren-Weihnachtsfeier findet am

Dienstag, dem 15. Dezember 1998,  
 15.00 Uhr im Klubhaus Berga  
 statt.

Dazu laden die Stadtverwaltung Berga und die Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Berga - recht herzlich alle Senioren aus Berga mit allen seinen Ortsteilen ein.

Wir erwarten Sie und freuen uns auf ein paar schöne, gemeinsame Stunden.

## Veranstaltungen mit der Vogtland Philharmonie Greiz / Reichenbach im Dezember 1998

**04.12.98, 20.00 Uhr, Stadtkirche Mylau:**

Festliches Konzert mit Kammersänger Theo Adam und dem Philharmonischen Chor Jena

**05.12.98, 17.00 Uhr, Stadtkirche Ellefeld:**

J. S. Bach Weihnachtsoratorium, Kantaten 1-3

**05.12.98, 17.00 Uhr,**

Sparkasse Vogtland, Geschäftsstelle Klingenthal:  
 Weihnachtskonzert

**06.12.98, 20.00 Uhr, Konzertsaal Haßfurth:**

Sinfonisches Konzert mit Werken von L. v. Beethoven

**11.12.98, 19.30 Uhr, Stadthalle Zeulenroda:**

Gemeinschaftskonzert mit dem Gymnasium Zeulenroda

**12.12.98, 14.00 Uhr, Stadthalle Lobenstein:**

Weihnachtliches Konzert

**12.12.98, 20.00 Uhr, Neuberinhaus Reichenbach:**

Wohltätigkeitskonzert der Lebenshilfe e.V.

**13.12.98, 17.00 Uhr, Ratskellersaal Rodewisch:**

Konzert mit Preisträgern des Bundeswettbewerb

„Jugend musiziert“ (2. Anrechtskonzert)



Wir beginnen gemeinsam mit den Proben zum Krippenspiel:  
Montag, 30. November, 16 Uhr Gemeindehaus Cronschwitz  
(Wünschendorfer Kindergemeinde und Konfirmanden)  
Dienstag, 1. Dezember, 16 Uhr Pfarrhaus Endschütz (Kinder  
und Konfirmanden aus Endschütz, Letzendorf und Mosen)

19.30 Uhr für Cantate-Kreis



**Weihnachtsfeiern der Seniorenkreise**

Mittwoch, 2. Dezember, 14.30 Uhr Seniorenkreis Cronschwitz  
Mittwoch, 9. Dezember, 15.00 Uhr Seniorenkreis Pfarrhaus  
Endschütz

**Junge Gemeinde**

Donnerstag, 18.00 Uhr Gemeindehaus Cronschwitz

Der Gemeindepfarrer und alle Kirchenältesten und Mitarbeiter wünschen den evangelischen Kirchenmitgliedern und Freunden der Regionalgemeinde Wünschendorf/Elster ein gesegnetes Christfest und Gottes Beistand auch im kommenden Jahr.

Das Evangelische Pfarramt Wünschendorf erreichen Sie  
Tel.: 036603/88519 Fax: 036603/86065

**Aus dem Kindergarten**

Kita „Pustebume“ Wolfersdorf lädt ein:

**Schulnachrichten****Staatliche Grundschule Berga****Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 1999/2000**

1. Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 1999 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig und müssen zu den nachfolgenden Terminen angemeldet werden.
2. Offensichtlich behinderte Kinder können auch bei der zuständigen Sonderschule direkt angemeldet werden.
3. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.
4. Zu den schulärztlichen Untersuchungen erhalten die Eltern Einladungen über das Gesundheitsamt.
5. Laut Thüringer Schulgesetz vom 06.08.1993 § 19 und § 59 sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden. Auch zurückgestellte Kinder müssen erneut angemeldet werden. Bei Versäumnis gilt dies als Ordnungswidrigkeit.
6. Hinweis: Zu unserem Schulbezirk gehören: Berga, Eula, Unter- und Obergeißendorf, Markersdorf, Albersdorf, Großdraxdorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Kleinkundorf, Großkundorf, Clodra, Zickra und Dittersdorf.

7. Die Erziehungsberechtigten melden ihre schulpflichtigen Kinder bitte in der Schulleitung der Grundschule Berga zu folgenden Terminen an:  
Donnerstag, 10.12.1998, ..... 7.00 - 10.00 Uhr  
..... 14.00 - 17.00 Uhr  
Montag, 14.12.1998, ..... 14.00 - 16.00 Uhr  
Ihr Kind können Sie zur Anmeldung mitbringen.
8. Sollte die Anmeldung zu diesen Terminen nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte mit der Schulleitung der Grundschule (Tel. 20041) einen anderen Zeitpunkt. Die Anmeldung muß spätestens bis 17.12.1998 erfolgt sein.

**E. Stieler, Schulleiterin der Grundschule**

**Aus der Heimatgeschichte****Volkskundliches über Geburt und Kindheit in Berga/Elster und Umgebung um 1940****11. Teil: Culmitzsch (7. Fortsetzung)**

In der heutigen Folge wenden wir uns dem ersten Kirchgang der Wöchnerin, der Taufe und den Paten zu. Der Fragebogen berichtet:

„Der erste Kirchgang wird meistens von den Frauen noch gehalten. Die Mutter wird von dem Pfarrer ins Gebet eingeschlossen. Eine bestimmte Zeit nach der Geburt wird nicht eingehalten. Man hält ihn jedoch so zeitig, wie es die Verhältnisse erlauben. Während des Gebetes, das der Pfarrer für die Mutter spricht, soll sie nicht aufstehen, ihr Kind hat dann zeitlebens Ruhe.

Die Taufe zeigt keine Besonderheiten. Das Kind wird von der Mutter oder auch von der Hebamme in die Kirche getragen. Während der Taufhandlung wird der Schleier von den Paten gehalten. Sie dürfen ihn jedoch nicht mit dem Zeigefinger berühren, sonst wird das Kind ein Dieb. Den Täufling muß jeder Pate eine Weile halten. Nach der Taufe werden Mutter und Vater eingesegnet. Das ist früher nicht der Fall gewesen. Da wurde nur die Mutter eingesegnet. Die Neuerung scheint der derzeitige Ortspfarrer, der etwa 9 Jahre hier ist, eingeführt zu haben. Als bevorzugte Taufstage gelten Sonnabend und Sonntag, jeweils die frühen Nachmittagsstunden. Haustaufen kommen selten vor. Das hängt natürlich damit zusammen, daß die Kirche für eine solche 12,00 RM erhebt, während die übliche Taufe nur 3,- RM kostet. Nottaufe wird im Hause gehalten, wenn das Kind so lebensschwach ist, daß baldiger Tod befürchtet wird.

Die Paten heißen mundartlich Patenonkel und Patentante. Man nimmt meistens 4 - 6 Paten, Männer und Frauen. Früher durfte eine uneheliche Mutter nur 2 (verheiratete) Paten nehmen.“ Hier sei die Bemerkung gestattet, daß die Kirchenbücher in vergangenen Jahrhunderten (die Culmitzscher beginnen um 1580) das Gegenteil zu erweisen scheinen: Bei unehelichen Geburten wurden gewöhnlich mehr als die damals üblichen (gewöhnlich waren es zu jener Zeit nur 3) Paten genommen! Da hängt wohl auch damit zusammen, daß man (nicht unberechtigt) glaubte, ein solches Kind habe besonderen Schutz im Leben nötig. Weiter heißt es im Text von 1939:

„Zur Taufe wird nicht geläutet. Eheliche Mütter nahmen 4 und mehr Paten, meistens ledige Leute. Die Anzahl der Paten bleibt den Leuten überlassen. Die Kirche fordert jedoch von 5 Paten an eine Gebühr von 3,- [Reichsmark] für jede weitere Person. Die Paten werden auch heute noch durch einen Patenbrief (im Handel in der üblichen Form zu erhalten) zur Übernahme einer Patenstelle aufgefordert. Die Paten binden zur Taufe ihrem Patenkinde ein Geldgeschenk ein. Das Geld wird oft in einen kleinen Brief gesteckt, ebenfalls Patenbrief genannt, auf dem ein Wunsch für das fernere Leben des Kindes steht.

Nach der Taufe findet im Hause der Familie ein Schmaus statt. Daran nehmen selbstverständlich die Paten teil. Es würde ihnen auch übelgenommen und als Beleidigung aufgefaßt werden, wenn sie die Einladung abschlagen würden. Es wird auch regelmäßig der Pfarrer mit eingeladen. Der Kreis der Gäste kann sich natürlich erweitern durch Freunde und Bekannte, je nachdem, ob eine „große“ Taufe gehalten wird oder nicht. Es gibt natürlich Familien, die eine recht großzügige Taufe ausrichten, wie es bei manchen zur Hochzeit nicht zugeht. Da bietet der Tisch alles an warmen und kalten Speisen, Fisch (Karpfen), Braten usw. Bestimmte Speisen, die vielleicht nur zur Taufe gereicht würden, gibt es nicht.“

**Dr. Frank Reinhold**



## Sonstige Mitteilungen

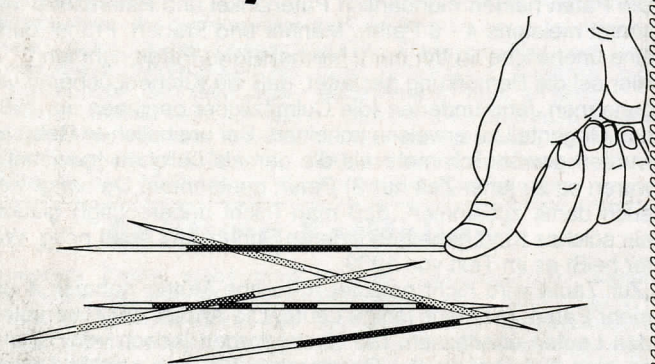
### Helfen Sie „Kindern in Not“

Es wird Weihnachten und alle Kinder dieser Welt freuen sich auf das Weihnachtsfest und ihre Geschenke. Doch die Kinder in Weißrußland haben nicht viel worauf sie sich freuen können und deshalb starten wir, Yvonne Maruszczak und Nadine Schmidt, diese Spendenaktion.

Frau Gruschwitz fährt jedes Jahr einige Male mit einem kleinen Konvoi freiwilliger Helfer die ca. 1000 km nach Brest, um dort vor Ort die Not krebserkrankter Kinder etwas zu lindern. Den Menschen in Rußland fehlt es an den einfachsten Dingen, wie Nahrung, Kleidung, Medikamente oder Spielsachen für die Kinder und ausgerechnet in diesen schweren Zeiten war dieses Jahr die schlechteste Ernte seit 40 Jahren. Die Not der Menschen ist unvorstellbar groß. In den letzten zwei Jahren starteten wir ähnliche Aktionen in Berga und waren von dem Erfolg überwältigt. Letztes Jahr konnten durch diese Sammelaktion fast 500,00 DM gesammelt werden und auch die Frauen des AWO-Handarbeitszirkels helfen kräftig mit. Letztes Jahr strickten sie Dutzende von Strümpfen, Mützen und viele Pullover. Auch dieses Jahr bitten wir wieder um Spenden in allen Formen, so werden z. B. Kinderkleidung und Spielsachen für die Waisenkinder in Korb benötigt und haltbare Lebensmittel für das Krankenhaus in Brest. Natürlich können Sie auch jederzeit Geldspenden in unsere Sammeldosen geben. Folgenden Geschäften wollen wir im voraus danken, daß wir die Erlaubnis bekamen, unsere Sammeldosen ab 30. November bei Ihnen aufzustellen:

Blumenlädchen am Markt, Schreibwarengeschäft Kretzschmar, Firma Heyne, Drogerie Hamdorf, Baumschule Strobel, Haushaltswarenladen Schumann, Drogerie Schlecker, Schmuckgeschäft Wagner, H-K. Feinkostgeschäft, Fernseher Berger, Boutique Maya.

## Nur die Ruhe, denn



- Ihre Anzeige ist bei uns in den besten Händen,
- unsere Leser sind Ihre Verwandten, Freunde oder Nachbarn!

## Geschenk-Ideen



- Anzeige -

### Faszination Modelleisenbahn

Sie ist eins der beliebtesten Weihnachtsgeschenke seit Jahrzehnten: die Modelleisenbahn. Wer einmal von dem „Bazillus“ erfaßt worden ist, der kommt kaum noch davon los.

Auch bei Kindern ist sie als Geschenk nach wie vor ein „Hit“, bietet sie doch zahlreiche Möglichkeiten der kreativen Entfaltung. Da werden Landschaften gestaltet, Häuser aus vorhandenen Bausätzen gebaut, Straßen mit Autos, Menschen und Bäumen belebt - und das alles bis ins Letzte maßstabsgetreu. Der größte Augenblick ist schließlich dann, wenn alle Leitungen verlegt sind und sich die Güter-, Personen- und Schnellzüge in Bewegung setzen. Gesteuert werden sie durch Schaltanlagen oder durch einen angeschlossenen Computer - die technischen Raffinessen sind ganz dem Bediener überlassen.

Bei den Maßstäben wie auch den Modellen sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Ob das Herz der Kleinen eher für das fauchende Dampfroß oder den schnittigen Interregio schlägt - eins ist allen Fahrzeugen aus unterschiedlichsten Epochen gemein: Sie sind dank modernster Technik bis zur letzten Schraube ihren großen „Geschwistern“ nachempfunden und begeistern mit raffinierten Details.



Viele schöne Modelle holen die weite Welt der Züge ins Kinderzimmer.



## Bestattungsinstitut Pietät Jutta Unteutsch

Weida  
Pfarrstraße 1  
Tel.: (036603) 6 22 25

Ronneburg  
Brückengasse 14  
Tel.: (036602) 2 23 19



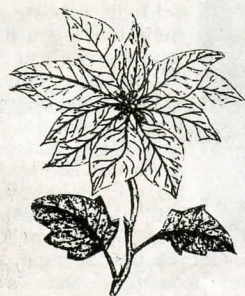
*Tag und Nacht erreichbar*

**Haben Sie Lust für eine Firma  
Werbung mit Ihrem PKW zu fahren?**

**Bis 10.000,- p.a.  
Tel.: 01907/71304 (2,42 p.M.)**

**8.000,- DM täglich,**  
wenn Sie Ihre Wohnung/Haus  
oder Garten für Fernsehfilme zu  
Verfügung stellen!  
**Tel.: 01908 / 60 300**  
(3,63p.M. <http://www.localscout.de>)

**Bitte schreiben  
Sie Ihre  
Manuskripte  
deutlich.**



*Frohe Adventszeit  
wünscht Ihnen Ihr  
Blumenlädchen  
Am Markt*

Wir haben für Sie geöffnet:  
Mo. - Fr. 9.00-18.00 Uhr  
Sa. 8.30-11.30 Uhr  
und freuen uns auf Ihren Besuch.  
Tel./Fax: 036623/2 03 31

## Familienanzeigen

*finden in Ihrem Amtsblatt  
eine große Beachtung.*

KÜCHEN

**SCHOBER  
STUDIOS**

WOHNEN

**DIE HILFSBEREITEN**  
ALTMÖBEL-ENTSORGER

07580 Ronneburg  
Gewerbegebiet  
Grobsdorfer Straße  
„Am Kühlen Grund“

Beachten Sie bitte vor Ihrem  
Einkauf die  
Anzeigen unserer Inserenten.

## Gaststätte „Pölscheneck“

August-Bebel-Str. 64 • Berga • Tel. 036623/2 56 02

## Dartturnier im „Pölscheneck“

Am 28.11.98 - Beginn: 16.00 Uhr  
Startgeld: 20,00 DM

Die Weihnachtsfeiertage täglich  
von 11.00 - 23.00 Uhr  
geöffnet.

Auch am 24.12.98 ab 19.00 Uhr geöffnet.

## Zeitungsleser wissen mehr.



## Bestattungshaus Francke -

Inh. Rainer Francke  
Fachgeprüfter Bestatter

Als seriöses und preiswertes Bestattungsunternehmen und Mitglied im Landesfachverband  
des Bestattungsgewerbes Thüringen e.V. stehen wir Ihnen mit umfassenden Dienstleistungen  
zur Seite.

**Tag und Nacht Tel.: (03 66 23) 2 05 78**  
**Puschkinstraße 5 • 07980 Berga**

**Bestattung ist immer einer Vertrauenssache.**



## MARTIN WEBER

Ihr PARTNER für:  
Lieferung und Montage von

- Heizungsanlagen
- Sanitärinstallation
- Lüftungsanlagen
- Wärmepumpen
- Gasanlagen
- Öl- und Gasbrennerinspektion

Brunnenstraße 11 • 07580 Ronneburg  
Tel.: (036602) 3 40 96 - 97  
Fax: (036602) 3 40 98

**Martin  
Weber  
GMBH**

Heizung  
Lüftung  
Sanitär  
Wärmepumpen



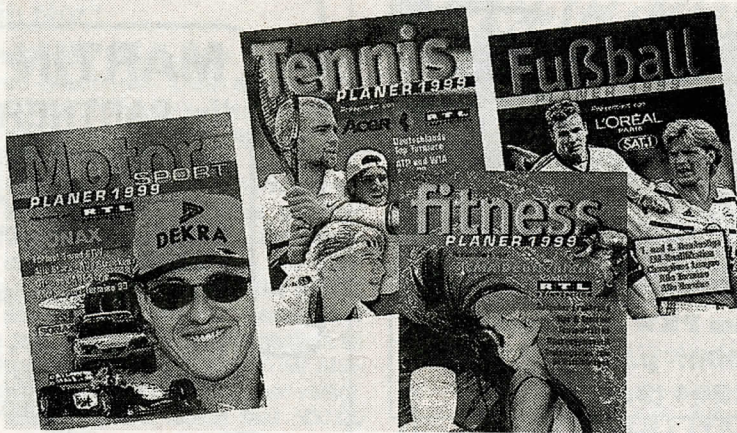
## Aktuelle Tips für Verbraucher

## Die Sportwelt im Überblick

Pünktlich zum bevorstehenden Jahreswechsel kann sich der Sportfan wieder einen Überblick über das weltweite Sportgeschehen verschaffen: mit den beliebtesten Sportplanern '99 von MEDIA CONSULTA. Die praktischen Taschenkalender für Fußball, Motorsport, Tennis und Fitness bringen auf je 256 Seiten die wichtigsten Sportfakten kompakt auf den Punkt.

Wo der Ball rollt, wer gegen wen spielt – egal ob 1. und 2. Bundesliga, EM-Qualifikation oder Champions League, – der FUSSBALLPLANER '99 hat alle Informationen parat. Darüber hinaus erfahren Fans alles über die Bewerbung des DFB um die WM 2006, die Frauen-Bundesliga, den DFB-Hallenpokal und Fußball-Ferien-Camps.

Wer sich rund um den Motorsport informieren will, liegt mit dem MOTORSPORTPLANER '99 richtig. Zum Inhalt: Ein Blick



Für jeden Sportfan der richtige Begleiter: Die aktuellen Sportplaner 1999 sind nun erhältlich.

hinter die Kulissen der Formel 1-Teams und ihrer Piloten. Die Strecken werden durch aufwendige Grafiken dargestellt. Außerdem wird umfassend über die STW, die GT-Meisterschaft sowie die US-CART-Serie berichtet.

Game, Set and Match – alle Tennisfakten der ATP und WTA Tour sind im TENNISPLANER '99: Event-Termine, Spieler- und Turnierporträts. Dazu: der Davis Cup, Fotostory zum Thema Models und Sunnyboys

sowie die Rackets der Stars. Wie bleibe ich das ganze Jahr über fit? Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – der FITNESSPLANER '99 bietet Seite für Seite die nötigen Tips. Außerdem: ein Trainingsplan zum Selbsteintragen zur Steuerung des eigenen Fitnessprogramms.

Doch alle Planer haben noch mehr zu bieten als den sportlichen Inhalt. Das Kalendarium für 1999 bietet genügend Platz für alle privaten Termine. Das praktische Taschenformat macht die Planer zum täglichen Begleiter für das kommende Sportjahr. Zu beziehen sind die Sportplaner zum Preis von 16,80 DM überall im Buch- und Zeitschriftenhandel oder per Verrechnungsscheck direkt bei MEDIA CONSULTA Sportmarketing GmbH, Hohenstaufenring 57, 50674 Köln, Tel. 00 21/35 00-0, Fax 02 21/35 00-35.

## Der neue Hit für Kids

## Unglaubliche Stunts auf sechs Rädern

Wer hat als Kind nicht davon geträumt, schier unglaubliche Stunts und extreme Bewegungen auf sechs Rädern zu machen?

Die neue Generation von ferngesteuerten Fahrzeugen macht dies möglich. Die rotierende Mittelachse des R/C-Renners macht ihn unglaublich beweglich: Mit „High Step“ klettert er über Hindernisse. Auf wahlweise vier oder sechs Rädern rotiert das Fahrzeug um seine eigene Hochachse – die sogenannten „Spins“. Beim „Super Looper“ rotieren die mittleren Räder um die Vorderachse. Mit dem „Rescue Move“ richtet sich der unverwundliche Allrader wieder aus der Rückenlage auf.

Er fällt, im Maßstab 1:16,

durch seine sechs Räder und durch sein futuristisches Design auf. Unter der robusten Karosserie des ferngesteuerten Kraft-

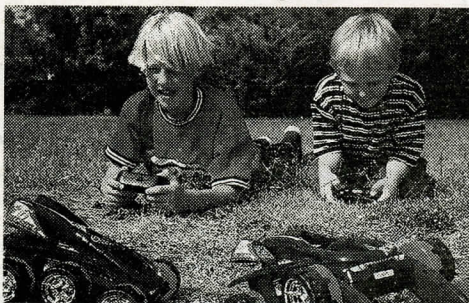


Foto: tronico toys GmbH

pakets lauern zwei leistungsstarke Mabuchi-Motoren und eine innovative Technik mit wahlweise 27 oder 40 Mhz.

Weitere Informationen erhalten Sie im Spielwarenfachhandel und in den Spielwarenabteilungen der Kaufhäuser.

Komfort per Knopfdruck:  
Dem Schnupfen keine Chance

Der goldene Herbst hat so seine Tücken: Tausende Menschen werden schlagartig von hartnäckigen Erkältungskrankheiten heimgesucht, denen sie mit diversen Behandlungsmethoden mehr oder weniger erfolgreich zu Leibe rücken. Das ständige Raus und Rein, der ewige Wechsel zwischen warm und kalt sowie feuchte Witterungseinflüsse tragen das Ihre zu dieser Krankheitswelle bei.

Kein Verlassen des wohltemperierten Wagens mehr, wenn es stürmt, regnet oder schneit. Kein lästiges Hantieren mit dem Schlüssel am verschlossenen Tor bei Nebel, Dunkelheit oder Erkältungswetter. Der elektrische Antrieb, der das Garagentor per



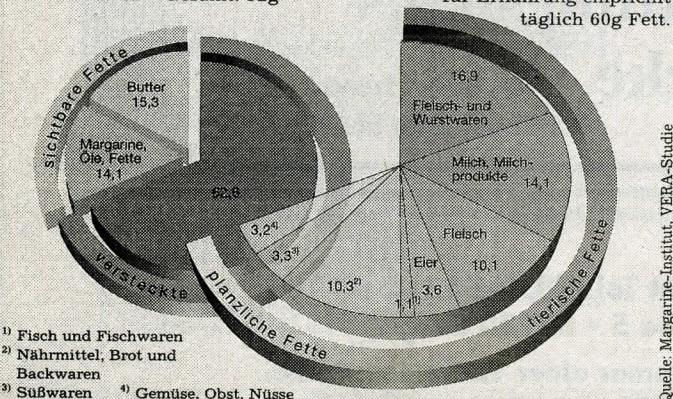
Knopfdruck automatisch öffnet und schließt, ist eine Annehmlichkeit, auf die kein Autofahrer einmal erlebt – wieder verzichten möchte. Ganz nebenbei haben diese Antriebe auch die Sicherheit im Straßenverkehr und bieten zusätzlichen Schutz vor Einbruch. Gerade bei Garagen, die an einer öffentlichen Straße liegen oder direkt ans Haus angeschlossen sind, nicht unwichtig.

Passende Antriebe gibt es für alle Garagentor-Modelle. Auch wer sich erst nachträglich für den „Komfort per Knopfdruck“ entscheidet, wird nicht im Regen stehengelassen. Antriebe können bei bereits eingebauten Türen problemlos nachgerüstet werden.

## Achtung Fettfallen!

Unserem Essen sieht man nicht immer an, wieviel Fett es enthält. So sind es nicht die sichtbaren Fette wie z.B. Pflanzenöle und Margarine, die unseren Fettkonsum maßgeblich bestimmen, sondern vielmehr die-

jenigen Lebensmittel, deren Fettgehalt nicht unbedingt erkennbar ist. Hier sind besonders die tierischen Fette zu beachten, die insgesamt knapp drei Viertel aller versteckten Nahrungsfette ausmachen.

Tägliche Fettaufnahme (Frauen)  
in Gramm – Gesamt: 92g

## Geschwächte Abwehrkräfte

## Vorsicht vor Bakterien im Küchenlappen

In der kalten Jahreszeit ist unser Immunsystem besonders anfällig für Infektionskrankheiten. Deshalb gilt es nicht nur unsere Abwehrkräfte zu stärken, sondern uns auch durch Hygienemaßnahmen zu schützen. Die Übertragung einer Erkältung durch Tröpfcheninfektion können wir in der Regel nur schwer verhindern. Doch in unserer Küche, der Hauptquelle von Lebensmittelinfektionen, können wir einer Ansteckung vorbeugen. US-Wissenschaftler raten, Wischlappen einmal pro Woche zu desinfizieren und die Arbeitsflächen sowie -flächen in der Küche täglich gründlich zu reinigen. Eine Studie im Auftrag von Sagrotan hat ergeben, daß durchschnittlich nur alle 25 Tage das Küchentuch in deutschen Haushalten gewechselt wird. Eine Million mal mehr Bakterien als auf dem „stillen Örtchen“ (Toilettenbrille) entdeckten US-



Hygienische Küchenlappen schützen vor Infektionen (Quelle: Sagrotan)

Wissenschaftler der Universität Arizona auf dem Küchentuch, denn insbesondere im feuchten Zustand bietet es ideale Lebensbedingungen für Bakterien. Diese krankheitserregenden Keime werden über das Küchentuch beim Wischen auch noch verbreitet. Daher sollte in der Küche Hygiene geachtet und so Infektionskrankheiten vorgebeugt werden.



## Herzlichen Dank

### Anläßlich unserer Silberhochzeitsfeier

in der Gaststätte Cafe Poser, Berga  
möchten wir uns bei der Fam. Männche und dem  
gesamten Team für die schmackhafte Bewirtung und aus-  
gezeichnete Betreuung recht herzlich bedanken.

*Rainer und Regina Wippich  
aus Weida*

*Über die Blumen und Glückwünsche  
zu meinem 80. Geburtstag  
habe ich mich sehr gefreut und  
möchte mich somit bei allen Freunden  
und Bekannten  
herzlich bedanken.*

*Erna Gruhl*  
Berga, November 1998



**WERBUNG BRINGT ERFOLG!**

**NEU!**  
**AB 1.12.** **SILKE MÜLLER**  
**FRISEURMEISTER**

☎ BERGA 20 30 9 *Haar genau*  
*IHR HAUSFRISEUR*  
*FÜR DIE GANZE FAMILIE*

**Ich komme zu Ihnen ins Haus!**

INSERIEREN BRINGT GEWINN! BEACHTEN SIE DIE ANGEBOTE UNSERER INSERENTEN!

### Verlegebetrieb seit 1.11.98

#### Meisterbetrieb

- ◆ Beratung
- ◆ Verkauf
- ◆ Verlegung



#### Johannes Wildenauer

Siebenberge 8  
07580 Ronneburg  
Tel. 036602 / 3 62 80  
Funk 0171 / 4 27 43 36

**Fliesen zum Wohlfühlen**

## Anzeigen per Telefax

Bitte beachten Sie, daß Bilder und Motive, die uns per  
Telefax erreichen, nicht für den Druck verwendet  
werden können!!!

**Wir bitten um Beachtung!!!**

**Amtsblätter,  
die kleinen Zeitungen  
mit der großen  
Information.**

## Eine köstliche Geschenkidee

Alle Jahre wieder sind originelle Geschenkideen gefragt. Wer den Adventskaffee oder die Party mit selbst gebackenen Leckereien verzaubert, kommt garantiert gut an. Die richtige Verpackung sorgt dabei nicht nur für weihnachtliche Stimmung, sondern garantiert Frische und Geschmack.

Attraktive Schmuckdosen aus Weißblech sind die ideale Frische-Box für Ihre Weihnachtsplätzchen. Die umweltfreundliche Weißblechhülle - zu 100 Prozent recycelbar - ist Verpackung und Dekoration zugleich.

Übrigens, auch Geschenke wie Krawatten, Socken oder Hosen-träger lassen sich in Weißblech originell verpacken.

#### Zimt-Sterne:

3 Eiweiß steif schlagen, 250 g Puderzucker unterrühren, 2 EL Eischnee abnehmen. Unter den



Informations-Zentrum Weißblech e.V.

übrigen Eischnee 1 P. Vanillin-Zucker, 1 gestr. TL Zimt und die Hälfte von 300 g gemahlene Mandeln oder Haselnußkernen geben. Vorsichtig rühren. Rest der Mandeln bzw. Haselnußkerne so unterkneten, daß der Teig kaum noch klebt. Teig für mehrere Stunden in den Kühlschrank stellen und dann 1/2 cm dick ausrollen, Sterne ausste-

chen, aufs Backblech legen und mit übrigem Eischnee bestreichen. Mit Ober-/Unterhitze bei 130 - 150 °C ca. 20 bis 30 Min. backen.

#### Nußtaler (gold und braun):

Für den Teig 175 g Butter rühren, 100 g Puderzucker, 1 P. Vanillin-Zucker, 1 Ei-gelb, 1 Flaschen Rum-Aroma, 1 Msp. gemahlene Zimt hinzugeben. Für braune Plätzchen 25g Kakao dazugeben. 1 Msp. Backpulver unterrühren. 125 g gemahlene Haselnußkerne unter den Teig rühren, aus dem Teig Rollen mit ca. 3-4 cm Durchmesser formen, Plätzchen abschneiden. Belegen mit Mandeln oder Walnußkernen. Die Mandel- bzw. Nußhälften mit verschlagenem Eiweiß bestreichen und in das Plätzchen drücken, Plätzchen aufs Backblech legen und bei 180 bis 200 °C Ober-/Unterhitze ca. 10 Min. backen.



## Anzeigen

## Tips und Infos für Verbraucher

# Weihnachtszeit ist kinder Zeit

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit freuen sich kleine und große Kinder über Süßigkeiten. Im Nikolaus-Stiefel, zum Advent und natürlich an Weihnachten.

Die guten **kinder Schokoladen-Produkte** sind dafür genau das Richtige. Denn damit bekommen Kinder noch eine Extra-Portion Milch beim Naschen. Und für eine Extra-Portion Spaß bei den Kids sorgen die tollen Weihnachtsgeschenkpäckchen mit immer neuen Ideen.

Von **kinder Schoko Bons** gibt es jetzt witzige Funny Fanten Spielfiguren und von **kinder Happy Hippo Snack** eine lustige Geschenkbox, die man auch als Sparbüchse verwenden kann. Außerdem freuen sich alle über die große **kinder Freude Kugel** mit tollem Inhalt z.B. aus der Welt der Funny Fanten oder über den **kinder Überraschung** Weihnachtsmann und den Adventskalender für 24 Tage voller Über-



raschungen. Und in dem Klassiker **kinder Schokolade** Weihnachtsdoppelpack findet man verblüffende Zaubertricks, präsentiert von den Funny Fanten – Stars in der Manege. Viel Spaß beim Schenken und eine frohe Weihnachtszeit!

## Richtige Haarpflege läßt Schuppen keine Chance

In der kalten Jahreszeit werden Haare und Kopfhaut besonders stark belastet. Ursache dafür ist in erster Linie die ungesunde Heizungsluft in oftmals überheizten Räumen mit zu niedriger Luftfeuchtigkeit. Ohne ausreichende regenerierende Pflege trocknet sie die Haare aus und läßt sie stumpf und glanzlos erscheinen. Wenig erfreuliche Begleiterscheinungen sind oft häßliche Schuppen oder lästiges Kopfjucken. In Herbst und Winter ist sorgfältige regenerierende Haarpflege daher besonders wichtig.

Damit das geschädigte Haar auf natürlich schonende Weise regeneriert wird und attraktiven Glanz erhält, empfiehlt sich eine naturnahe Kräuter-Haarpflegelinie. Allerdings sind, um wirksame Kräuter-Haarpflegepräparate herzustellen, langjährige wissenschaftliche Forschung und reiche Erfahrung auf dem Gebiet der Pflanzenwirkstoffe erforderlich.

Das Unternehmen RAUSCH in Kreuzlingen in der Schweiz erfüllt diese Kriterien in besonderer Weise. Seit mehr als 100 Jahren wer-



den dort ausschließlich Haar- und Körperpflege-Spezialitäten auf pflanzlicher Basis entwickelt und produziert – basierend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Die RAUSCH Kräuter-Shampoos und Haarpflege-Spezialitäten zeichnen sich durch einen besonders hohen Prozentsatz naturbelassener Kräutertextrakte aus.

Das Huflattich-Shampoo von RAUSCH, das zusätzlich auch Klettenwurzelöl enthält, beseitigt schnell die lästigen Kopfschuppen dank seiner wertvollen Wirksubstanzen. Das Haar erstrahlt wieder in natürlichem Glanz. Als ergänzende Pflege gegen hartnäckige Schuppen sollte die Huflattich-Schuppen-Lotion von RAUSCH verwendet werden.

Kommen zu den Schuppen noch Rötungen und Juckreiz der Kopfhaut hinzu, empfiehlt es sich, das Haar mit RAUSCH-Weidenrinden-Shampoo zu waschen. Dieses besondere Shampoo beseitigt nachhaltig hartnäckige Schuppen und Juckreiz. Es enthält neben Substanzen aus der Weidenrinde auch das leicht antiseptisch wirkende Thymian-Öl.

Die Tatsache, daß sämtliche RAUSCH Haarpflege-Spezialitäten immer in der Apotheke erhältlich sind, unterstreicht ihre hohen Qualitätsansprüche und gute Wirksamkeit. Sie sind auch bei empfindlicher Kopfhaut sehr gut verträglich und in der Anwendung besonders ergiebig.

## Neue Classic-Kühl- und -Gefriergeräte von Miele

### Praktische Details in ansprechendem Design



Foto: Miele

Der westfälische Hausgerätehersteller Miele führt ein neues Classic-Kühl- und -Gefriergeräteprogramm ein. Die Geräte zeichnen ein besonders ansprechendes Innenraumdesign und ein optimales Verhältnis von Nutzinhalt und Energieverbrauch aus.

Beim Öffnen fällt gleich das neue, hochwertige Innendesign auf mit edlen Glasablageflächen sowie Glasabstellern und Chromhaltebügeln in der Tür. Das Glas ist bruchsicher, die Ablageflächen sind in der Höhe verstellbar, kratzfest und können in der Spülmaschine gereinigt werden.

Praktisch für die Vorratshaltung ist ein Schieber über den Obst- und Gemüseschalen, damit feuchte Luft entweichen kann. Eine Schublade für Käse und Aufschnitt ist leicht herauszunehmen, so daß gleich auf dem Tisch serviert werden kann. Die Kühlautomaten verfügen über eine neue Isolierung, die im Vergleich zur bisherigen Isolierung den Innenraum um bis zu 18 Prozent vergrößert. Dabei erreichen die Kühlautomaten die Energieeffizienzklasse A. Ein 4-Sterne-Gefrierfach sorgt für eine Temperatur von -18° C. So kann Tiefgefrorenes lange gelagert werden, frische Lebensmittel lassen sich problemlos einfrieren. Zur Sicherheitsausstattung bei den Gefrierfächern gehört eine Warnanzeige, wenn die Tür nicht richtig geschlossen ist. Der Nutzinhalt der Kühlautomaten liegt zwischen 131 und 246 Litern.

Die neuen Gefriergeräte haben je nach Modell drei bis vier transparente Schubladen. Das Nutzvolumen liegt zwischen 67 und 91 Litern. Die Gefriergeräte sind in der für diesen Produktbereich hervorragenden Energieeffizienzklasse B eingestuft.

Die neue Baureihe wird zum Jahresende noch durch weitere Modelle ergänzt, die durch Edelstahl an Front und Griffen zum Edelstahl-Design der Miele-Einbaugeräte passen.

## MATHE begreifen!

„Ich kapiere' Mathe nicht!“ Hunderttausende von Schülerinnen und Schülern haben ihre Probleme mit diesem „Horror“-Fach. Das muß nicht sein! Hilfe geben zwei andersartige Mathematikbücher. Sie heißen „VOM BRUCH ZUM INTEGRAL“ (Band 1, Mathematische Grundlagen; Band 2, Höhere Mathematik). Als einzigartige Lehr-, Lern- und Nachschlagewerke bieten sie zu allen ihren insgesamt 746 Aufgaben die kompletten und schrittweisen Lösungswege. Die Bücher sind verständlich formuliert und eignen sich zum Selbststudium und schulbegleitenden Arbeiten zu Hause. Die Bücher kosten nur jeweils DM 43,- (plus DM 4,- Versandkostenanteil). Es gibt sie direkt beim VERLAG METZGER, Vogesenstraße 27, 63456 Hanau. Bestellung per Postkarte, Tel. (06181) 6 51 28 (von 7.30 bis 12.00 Uhr, danach haben wir für Sie einen Anrufbeantworter geschaltet) oder Fax (06181) 66 35 24.

## Beste Rendite gesucht

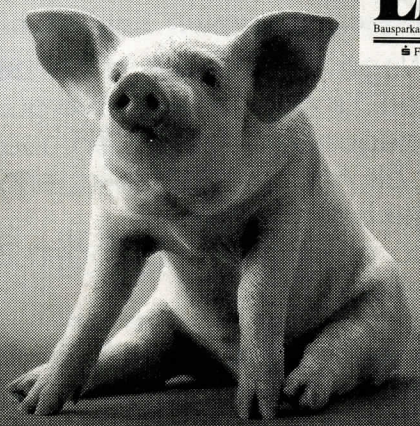
Spareinlagenbestand bei den Sparkassen in Mrd. DM (jeweils Jahresende)



Die Sparkassen registrieren bei der privaten Ersparnis in den letzten Jahren einen deutlichen Strukturwandel. Bei den Spareinlagen macht sich das immer stärker ausgeprägte Zins- und Renditebewußtsein der Sparer besonders bemerkbar: Die Einlagen mit Basisverzinsung nehmen ab, die höher verzinsten nehmen zu. Bei diesen speziellen Angeboten handelt es sich vor allem um Einmal-einlagen, Ratensparverträge und bonifizierte Spareinlagen.



Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

**LBS**  
 Bausparkasse der Sparkassen  
 Finanzgruppe
**Bringt Glück.****Bringt Geld:****bis 31.12. bei uns Prämie sichern.**

Wissen Sie was? Sie sind in einer ziemlich glücklichen Situation. Denn das Jahr ist noch nicht zu Ende. Das bedeutet, daß Sie noch vor dem 31.12. bei der LBS einen Bausparvertrag abschließen können. Das wiederum bedeutet, daß Sie die volle staatliche Prämie für 1998 kassieren würden. Wir verraten Ihnen gern, wie Sie damit Ihren Traum von der eigenen Immobilie wahr machen.

90 2094/1094

**usparen und Finanzieren:** Gabriele Ruß, Hirschsteingasse 2-4, Greiz, ☎ (03661) 67 08 19 Schopper Str. 1-5, Zeulenroda, ☎ (036628) 9 05 72 ...oder gehen Sie zur Sparkasse ☛

Internet: www.lbs-ht.de



*und ein gesundes,  
erfolgreiches  
neues Jahr.*

wünscht allen Gästen,  
Freunden und Bekannten

**Cafe Poser**

Inh. Fam.

**Männche**

Berga / 036623 / 60 00

**Unsere Öffnungszeiten zu den Festtagen:**

|                |                   |
|----------------|-------------------|
| 23. + 24.12.98 | geschlossen       |
| 25.12.         | 11.00 - 14.00 Uhr |
| 26.12.         | 11.00 - 01.00 Uhr |

mit

|                       |                   |
|-----------------------|-------------------|
| Familiantanz - Beginn | 19.00 Uhr         |
| 27.12.                | 11.00 - 20.00 Uhr |
| Neujahr               | 11.00 - 15.00 Uhr |

Silvesterveranstaltung - Beginn 18.00 Uhr  
Kartenvorverkauf am 14.12.98 von 11-18 Uhr

**Auffallen bringt  
Kunden .**

**Mit einer Anzeige  
kein Problem!**



*Familienanzeigen*

*werden von allen Lesern beachtet!*

## Von Schottenröcken und einem Ungeheuer

Nicht nur die Männer ziehen bei festlichen Anlässen in Schottland ihren schönsten Rock an.

Auch die jungen Mädchen des Landes holen zum Feiern und Tanzen gern ihr bestes Stück aus dem Schrank. Zum Beispiel, wie dieses Foto aus dem neuen ADAC-Reisemagazin „Schottland“ zeigt, bei den Highland-Games in Fort Augustus am Loch Ness. Geradezu sensationelle Bilder sind dem Fotograf Ralf Kreuels an dem berühmten Loch unter Wasser gelungen. Sie beweisen eindeutig, daß die Behauptung „Nessie lebt!“ nicht falsch ist. Auch andere Standpunkte stellt das neue Reisemagazin richtig. Beispielsweise die, die Schotten seien geizig. Ian Grey, in Edinburgh Leiter für



Foto: Axel M. Mosler/ADAC-reisemagazin/Illupress

Spendenkampagnen, kann darüber überhaupt nicht lachen: „Das Geiz-Etikett ist Unfug. Wir bekommen in Schottland mehr Geldspenden als in jeder anderen Region in Großbritannien. Die Schotten sind nicht nur deutlich spendenfreudiger, sondern sie rücken im Durchschnitt auch höhere Beträge heraus. Das belegen unsere Statistiken!“

Vieles, was über die Schotten

gesagt wird, ist zwar ungewöhnlich, aber richtig, vieles jedoch falsch. Wie das Fünf-Millionen-Volk wirklich ist, sagt das für 14,80 Mark im Handel und in den ADAC-Club-Geschäftsstellen erhältliche Heft. Es beantwortet auch so manche Frage. Beispielsweise,

wieso Prinz Charles so gern in Schottland malt oder warum Autorennfahrer David Coulthard immer wieder in sein kleines Heimatdorf Twynholm zurückkehrt. Schottland glänzt nicht nur mit seinen Städten, Landschaften und Inseln. Auch die Hotels lohnen einen Besuch. Und das Reisemagazin beweist auch, daß das Land „längst keine kulinarische Wüste mehr ist“.





# Ein Dankeschön an alle meine Kunden



H. Henze



G. Fritzsche

Auf diesem Wege möchte ich mich bei all meinen Kunden für das mir in der vergangenen Zeit entgegengebrachte Vertrauen in meiner Arbeit als Anzeigenfachberaterin des **Inform-Verlages** bedanken.

Leider muß ich aus privaten Gründen beim Verlag ausscheiden.

Ich hoffe, daß Sie dem neuen Anzeigenfachberater, **Herrn Fritzsche**, der ab sofort für diesen Bereich zuständig sein wird, das gleiche Vertrauen entgegenbringen.

**Vielen Dank.**

*Rufen Sie Herrn Fritzsche an!*  
*Tel. 0 37 44 / 21 61 95*  
*Fax 0 37 44 / 21 61 95*  
*... ich berate Sie gerne.*

# Inform

*Ihr nächstes  
Urlaubsziel*

# Bischofsgrün

Heilklimatischer Kurort

*im Naturpark  
Fichtelgebirge*



Auf nach Bayern



Der neue Prospekt liegt für Sie bereit.

Gleich ausschneiden und einsenden:

Kurverwaltung  
Hauptstraße 27  
95493 Bischofsgrün  
Telefon 0 92 76 / 12 92  
Fax 0 92 76 / 5 05





Privater Zustelldienst  
sucht  
mobile und zuverlässige  
**Zusteller/Kontrolleure**  
für regelmäßige  
Verteilungen.  
Wir bezahlen Sie so, daß  
Ihnen der Job Spaß macht.  
Bewerbungen nur schriftlich  
an: **MAS**  
Kühnhäuser Str. 214 a  
99195 Erfurt  
Tel.: 0361 / 7482-127

# Heizungsbau Schröter

Meisterbetrieb

## EINE LOHNENDE INVESTITION FÜR DIE ZUKUNFT

JETZT SCHON AN 1999 DENKEN  
FÖRDERMITTEL FÜR IHRE SOLAR- ODER  
FESTBRENNSTOFFANLAGE  
SOLLTEN JETZT BEANTRAGT WERDEN.

Viele Möglichkeiten - 1 Ansprechpartner  
• PLANUNG • BERATUNG • EINBAU • KUNDENDIENST  
07570 Teichwitz Nr. 6 • Telefon und Fax 03 66 03 / 4 05 09

**WERBUNG**  
die Brücke zum Erfolg

# Ständig besetzt!



Kurz vor Anzeigenschluß  
laufen bei uns die  
Telefone heiß.  
Geben Sie Ihre Angebote  
doch schon einen Tag  
früher durch.  
So sparen Sie lästiges  
Wählen. Oder noch  
einfacher, faxen Sie doch.

Ihre  
**Inform-Verlags-  
GmbH & Co KG**  
In den Folgen 43  
98704 Langewiesen  
Tel. (0 36 77) 80 00 58  
Fax (0 36 77) 80 09 00

## Unser Weihnachtsangebot

*solange der Vorrat reicht*

## Neuwagen Superhauspreise

|                         | Preis m. Überführung | End-Hauspreis |
|-------------------------|----------------------|---------------|
| Corsa Spezial           | 18.646,- DM          | 16.780,- DM   |
| Corsa City 1,0          | 20.590,- DM          | 17.330,- DM   |
| Corsa Viva              | 22.000,- DM          | 18.600,- DM   |
| Corsa World Cup „Klima“ | 24.280,- DM          | 20.650,- DM   |
| Vectra Hattrik          | 37.600,- DM          | 31.800,- DM   |
| Vectra BelAir           | 39.900,- DM          | 33.900,- DM   |
| Vectra DIAMANT          | 39.950,- DM          | 33.950,- DM   |
| Vectra Sport 2,0, 16 V  | 46.100,- DM          | 39.600,- DM   |
| OMEGA SPORT XENON LICHT | 56.848,- DM          | 49.820,- DM   |

alle mit Klima

**+ Superfinanzierung ist auch ohne Anzahlung möglich**

**Wir zahlen den Wert Ihres Gebrauchten in Bar aus**

**AUTOHAUS  
dengler**

Reichenbacher Str. 210a  
07973 Greiz  
☎ 0 36 61 / 7 08 80

Gewerbegebiet Winterleite  
07980 Berga  
☎ 03 66 23 / 6 20-0

**OPEL**



Silvester  
schon was vor?

Schade!

Wir laden ein!  
Am 31.12.1998  
ins Kulturhaus Berga

ZUR GROßEN SILVESTERPARTY  
MIT SUPER SOUND DER  
DISKOTHEK „ROBBY“

*Nichts wie hin!!* Das Team der Pizzeria „Bell Italia“ freut sich auf Ihre Vorbestellungen.

☛ Veranstaltungsbeginn: 18.00 Uhr,

☛ Kartenabholung am 14. u. 15.12.98 ab 17.00 Uhr

Tel. 036623/2 03 58 / oder 036623 / 60 00

Unsere Öffnungszeiten zum Weihnachtsfest - Pizzeria - Bell-Italia

24. und 25.12.98 geschlossen

26. und 27.12.98 17.00 - 23.00 Uhr • 28., 29., u. 30.12. geschlossen

INSERIEREN BRINGT GEWINN! BEACHTEN SIE DIE ANGEBOTE UNSERER INSERENTEN!



*Drogerie Hamdorf* - das Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe -

07980 Berga/Elster • Bahnhofstraße 1

*Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...*

**TOP  
Angebot:**

- Adventskalender-Kerzen Stck. ....DM **5,95**
- Adventskerzen versch. Sorten ..... ab DM **1,29**
- Pyramidenkerzen 50 Stck. ....DM **3,99**
- Kugelleuchtkerzen Stck. ....DM **6,99**



- \* Leuchter und Stumpenkerzen in großer Auswahl,
- \* Weihnachtsschmuck u. Dekoration für Ihr Wohnzimmer
- \* Original erzgeb. Schnitzereien

**Für Ihre Weihnachtsbäckerei:**

- ★ Rosenwasser 200 ml .....DM **3,95**
- ★ Pfefferkuchengewürz Btl. ....DM **2,49**
- ★ Pottasche

**Unser Foto-Service**

Kinderfotos als Weihnachts-  
geschenk nach Ihren  
Wünschen

4 Aufn. - 17,95 DM

Fotoapparate - neueste  
Modelle für den Gabentisch  
z.B. Exata-Nowa Aps  
189,- DM

